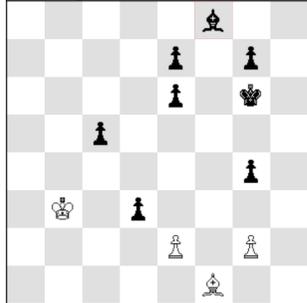


**Lxf3#.** "Switchback de Roi noir, Batterie blanche. Sacrifice blanc." [Autor] "Der weiße Läufer ist zu bedauern. Er darf sich nicht bewegen, weil er e2 bewachen muss. Auch der wSf3 wird nur im ersten Zug gebraucht." [BS] "Es war klar, dass der schwarze Läufer den Todesstoß geben würde!" [JB] Batterietransformation (Drittel- auf einfache Batterie).

## PAS-Läufer ohne Ende (5)

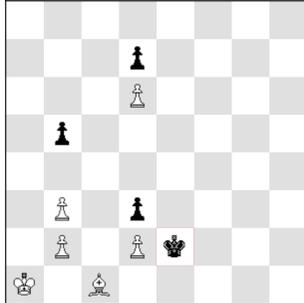
Es waren noch ein paar PAS-Läufer-Stücke in der Schublade, die nun geleert wird. Diese Urdrucke nehmen ebenfalls am Informalturnier 2019/20 teil, aber nicht am Lösewettbewerb! Nachschub kann jederzeit eingereicht werden.

**1558** Eberhard Schulze  
 Vaihingen



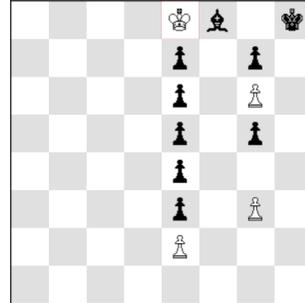
h#3,5 b) sK->d5 (4+8)

**1559** Gunter Jordan  
 Jena



h#7 (6+4)

**1560** Mirko Degenkolbe  
 Meerane



h#8,5 (4+9)

**1558** (Schulze) a) 1. ... g3 2.Kh5 Lg2 3.g5 Lc6 4.Lh6 Le8#, b) 1. ... e3 2.e5 Lxd3 3.e6 La6 4.Ld6 Lb7#. Jeweils Befreiung des weißen und schwarzen PAS-Läufers von rechts und links. „Mir war wichtig, dass alle PAS-Bauern an den Mustermatts wenigstens einmal mitwirken.“ [Autor]

**1559** (Jordan) 1.Kf3 Kb1! 2.Ke4 Ka2 3.Kd5 Ka3 4.Kc6 Kb4 5.Kb6 Kc3 6.Ka5 b4+ 7.Ka4 b3#. Zu Beginn ein weißer Tempozug. Der PAS-Läufer bleibt stehen, ist aber trotzdem am Mustermatt beteiligt.

**1560** (Degenkolbe) 1. ... Kd7 2.Kg8 Kxe6 3.Kh8 Kxe5 4.e6 Kxe6 5.Ld6 Kf7 6.Lf4 gxf4 7.g4 f5 8.g3 f6 9.g2 fxf7#. Befreiung und Aktivopfer des PAS-Läufers, damit der g-Bauer als Mattstein in Aktion treten kann. Mustermatt.

## In eigener Sache

Die Aufspaltung der Lösungsbesprechungen und deren Veröffentlichung in zwei verschiedenen Falblättern gefällt mir persönlich nicht. Aber was soll ich machen? Die ursächlichen Preisberichte sind in der Regel nicht genau 'ein Gaudium lang'. Aber versprochen, ab Gaudium 223 kehrt erst mal wieder für eine Weile Normalität ein!

<b>Herausgeber:</b>	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
<b>Erscheinungsweise:</b>	4 - 12 x im Jahr mit Originalen; zusätzlich Preisberichte
<b>Abonnement:</b>	Anmeldung an <a href="mailto:gaudiumprobleme@gmail.com">gaudiumprobleme@gmail.com</a> oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
<b>Versand + Belege:</b>	per e-mail als pdf-Dokument
<b>Originale an:</b>	nur per e-mail (only via e-mail) <a href="mailto:gaudiumprobleme@gmail.com">gaudiumprobleme@gmail.com</a>
<b>Homepage:</b>	<a href="https://www.kunstschach.ch/gaudium.html">https://www.kunstschach.ch/gaudium.html</a>
<b>Lösungen:</b>	diesmal keine
<b>Unkostenbeitrag:</b>	Keiner
<b>Informalturniere:</b>	2019 + 2020: #2, #3, #n / h# / s# / fairy
<b>Preisrichter:</b>	H. Däubler (ortho); R. Kuhn (h#); M. Barth (s#); G. E. Schoen (fairy)

## Löserliste 2019

Unsere Löserliste ist schon wieder etwas länger geworden, 17 Löser beteiligten sich 2019 (Vorjahr 15). Da auch die Anzahl der Gaudium-Ausgaben mit den zu lösenden Aufgaben auf 12 gestiegen ist (Vorjahr 10), werden langsam die Zahlen in der Tabelle immer kleiner! Hoffentlich können Sie sie noch gut erkennen. Falls jemand damit Probleme hat oder generell einmal die Gesamtlöserliste studieren will, schaue einfach auf die Homepage: <https://www.kunstschach.ch/gaudium.html>.

Unser ‚ewiger‘ Sieger Michael Schreckenbach hat es wieder mit 100% auf den Punkt gebracht. Eine respektable Leistung, zumal wieder einige Stücke dabei waren, die nur mit Kopf und Geist lösbar waren. Herzlichen Glückwunsch! Die eingebauten Löseknaller differenzierten die Spitze, aber auch Henryk Kalafut, Thomas Brieden und Joachim Benn erreichten sehr gute Lösequoten. Ihnen und überhaupt allen Teilnehmern ein großes Dankeschön für's Mitmachen! Die weiteren Plätze entnehmen Sie bitte nachstehender Liste, auch den Gesamtstand der 2019 aktiven Löser. Vielen Dank auch an unsere ständigen Kommentatoren Klaus Funk und Bert Kölske, an Manfred Rittirsch, den ich langsam in den Rang des Chef-Vorgängersuchers erheben kann, an Roland Ott, der unsere Homepage uneigennützig betreut, sowie an alle, die ab und an wichtige Beiträge leisten. So muss es sein und so soll es auch möglichst bleiben. Auch mir macht es nur dann Spaß, wenn ich merke, dass Problemfreunde aktiv und mit Herz dabei sind.

		G200	G203	G204	G205	G207	G209	G210	G211	G212	G213	G214	G215	2019	2019	Ges.	Platz
2019		maximal													Ges.	Platz	
		60	60	60	60	63	65	60	60	60	60	60	65	733	Platz	6345	Ges.
Michael Schreckenbach	Dresden	60	60	60	60	63	65	60	60	60	60	60	65	733	1	5360	1
Henryk Kalafut	Garfield (USA)	60	60	60	60	63	60	60	60	60	60	60	65	728	2	1867	5
Thomas Brieden	Hamburg	60	60	60	60	63	60	60	60	55	55	55	65	713	3	4627	2
Joachim Benn	Petershagen	60	55	60	60	63	58	59	60	55	55	60	65	710	4	1370	7
Claus Grupen	Siegen	35	35	32	55	58	45	40	45	55	39	35	45	519	5	642	11
Berthold Leibe	Plauen	40	40	35	54	46	45	37	40	50	30	40	50	507	6	2590	4
Eberhard Schulze	Vaihingen	20	20	18	22	29	30	15	25	24	20	25	35	283	7	2838	3
Manfred Rittirsch	Buch am Erlbach		40	30	35	35	35	20			15	25	30	265	8	514	12
Volker Zipf	Erfurt	35	20	30	20				35	25	25	35	35	260	9	700	10
Peter Sicking	Frohburg		25	19			43	20		45		30	30	212	10	217	17
Bernd Schwarzkopf	Neuss		10	20		33	15	30				10	15	133	11	1074	8
Raül Jordan	Jena	5	5	5	10	10	5			23	20	10	30	123	12	173	19
Hans Gruber	Bobingen						25	30	15	20			5	95	13	195	18
Stefan Wicklein	Jena	5	10		5	10	5		5				40	14	95	22	
Iwan Brjuchanow	Tschaplinka (UKR)					5	3	5	5	5	5	5	5	38	15	38	27
Harald Rüdiger	Grünheide								30				30	16	30	28	
Paul Bissicks	Nottingham (GB)						5						5	17	5	32	

Anmerkung: G199 = Preisbericht s# 2017/18, G201+G202 = PB h# 2017/18, G206 = PB Ortho 2017/18, G208 = Urdrucke mit deren Lösungen. Die LG Wicklein/R. Jordan wurde aufgelöst, beide lösen einzeln weiter. Die bisher erreichten Punkte wurden je zur Hälfte aufgeteilt.

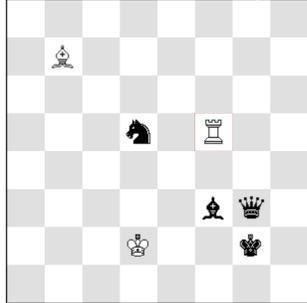
## zu früheren Aufgaben

**1949** (Barth+Pachl) Gaudium 221, 02/2020. Dies ist kein ser#5, sondern ein ser-h#5. Sorry!

## Hilfsmatts und kein Ende (28) - Urdrucke

Die nachstehenden Urdrucke nehmen am Informturnier 2019/20 teil, nicht aber am Lösungsturnier.

**1952** Mlle. Pascale Piet  
FRA-Saint Jean de Braye



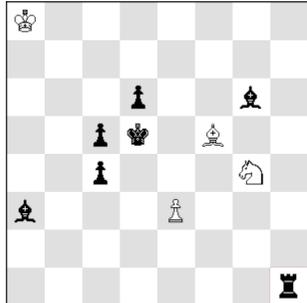
h#2 2 Lösungen (3+4)

**1952** (Piet) **1.Lg4 Txd5 2.Kf3 Tf5#, 1.Kh3 Lc8 2.Lg2 Th5#**. "Black king takes place (f3) of black bishop (sol. I), black bishop takes place (g2) of black king (sol. II)." [Autorin] In beiden Lösungen dieses Aristokrats wird eine Batterie mit jeweils den gleichen Steinen aufgebaut und abgefeuert. Doppelschach-Mustermatt.

**1953** (Jonsson) Satzspiele: 1. ... Th4 2.hxg6 Le7#, 1. ... Lf4+ 2.Kg4 Th4#. **1.Kxh6 Sf4 2.g5 Lf8#, 1.Lxg6 Kf3 2.Lf5 Lf4#, 1.Kg4 Th3 2.h5 Tg3#**. Fünf verschiedene Mattbilder, davon 3 Mustermatts. Einen Zusammenhang zwischen den einzelnen Lösungen konnte ich aber nicht erkennen.

**1954** (Grintschenko) a) **1.Kxc3 Kb5 2.Kd4 Lxe5#, b) 1.exd4 La7 2.dxc3 Se5#**. "Zalokotsky-Thema." [Autor] Gemeint sind hier die Felder der Züge **Kc3-Kd4** und umgekehrt **exd4-dxc3**. Ferner sehen wir einen einfachen Tschumakow, einen Funktionswechsel **Lb8-Sg4** und zwei auf dem gleichen Feld gegebene Idealmatts.

**1955** Alberto Armeni  
ITA-Rom

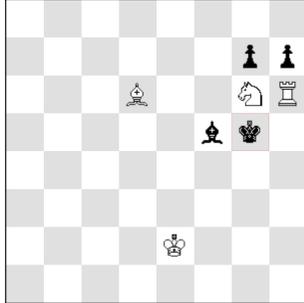


h#2 3 Lösungen (4+7)

**1955** (Armeni) **1.Lf7 Lc8 2.Le6 Lb7#, 1.Lb2 Kb7 2.Ld4 e4#, 1.Th5 Ld7 2.Te5 Sf6#**. "Meredith, capture free, model mates." [Autor] Jeder schwarze Offizier darf einmal zweizügig blocken, jeder weiße Stein setzt einmal matt, die anderen beiden Steine decken dabei Fluchtfelder.

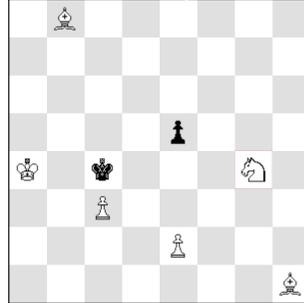
**1956** (Luce) **1. ... Le1 2.h5 Kf2 3.Kh4 Kg2#, 1. ... Lh2 2.Kh4 Kg2 3.h5 Lg3#**. "Indian in first

**1953** Christer Jonsson  
SWE-Skärholmen



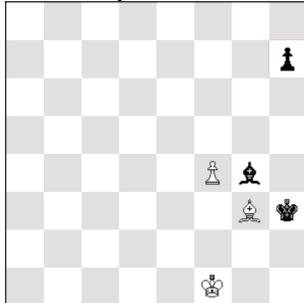
h#2\*\* 3 Lösungen (4+4)

**1954** Dmitri Grintschenko  
UKR-Yasinovataja



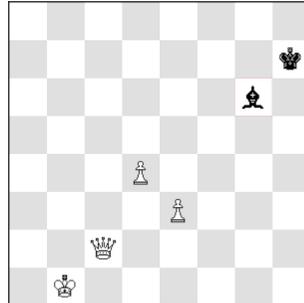
h#2 b) **wBe2->d4** (6+2)

**1956** Sébastien Luce  
FRA-Clichy



h#2,5 2 Lösungen (3+3)

**1957** Siegfried Hornecker  
Güstrow



h#3 (4+2)

variation, white Bishop switchback in the second." [Autor] Gleiches Material bei Weiß und Schwarz und reziproke schwarze Züge.

**1957** (Hornecker) Zunächst begrüßen wir den Studienspezialisten Siegfried Hornecker als neuen Autor in Gaudium recht herzlich! Er zeigt hier, dass er sich ab und an auch mit anderen Aufgabengattungen beschäftigt und präsentiert uns ein feines symmetrisches Stück mit asymmetrischer Lösung und Mustermatt. **1.Kg7 d5 2.Kf6 Dxc6+ 3.Ke5 De6#**.

## Lösungen aus Gaudium 215, Teil 2

**1913** (Degenkolbe) **1.f6 (1.f5?) La7 2.Kf7 Lb8 3.Ke6 La7 4.Kxd6 Lb8 5.Ke5 (5.Ke6?) La7 6.d5 (6.d6?) Lb8 7.Le6 c8D+ 8.Kf5 Dc2#**. "Mehrfache schwarze Auswahl. Mustermatt in der Brettmitte." [Autor] "Das Rätsel fängt schon mit dem ersten Zug an." [Bert Kölske] "Überraschung – der sK wird weißfeldrig mattgesetzt!" [Thomas Brieden] "Schwer zu lösen, der schöne lange Mattzug überrascht." [Bernd Schwarzkopf] "Der Nestbautrieb des Schwarzen führt uns zu einem sehenswerten Mustermatt, das die Umwandlungsdame überraschenderweise von unten her gibt." [Raúl Jordan] "Ein unerwartetes Mustermatt, zu dem der Pendelläufer als zwischenzeitlicher Batteriehinterstein von seinem Diagrammfeld aus beiträgt, verlangt schon ab dem ersten Zug eine vorausschauende Auswahl der richtigen Blockfelder." [Manfred Rittirsch] "Pendel und Mustermatt nach interessantem Tempomanöver." [Henryk Kalafut] "Der Schwarze sucht sein Grab quasi alleine, nur die Dame macht den Deckel zu." [Claus Grupen] "Da Weiß nur seinen Läufer hin und herziehen kann, muss Schwarz fast alles selbst machen – sein eigenes Grab schaufeln." [Berthold Leibe] "Der wK ist zur Untätigkeit verdammt. Abschluss mit elegantem Matt." [Klaus Funk] "Hin und Her des weißen Läufers – nicht gerade ein kompliziertes Strategieflecht." [Volker Zipf]

**1914** (Stepotschkin) 1. ... Lxc6#. **1.Ld5! Lc6 2.Sb2+ Kb7 3.Da7+ Kc8 4.Db8+ Kd7 5.c8D+ Ke7 6.Dd6+ Kxd6 7.Dc7+ Kxd5 8.De5+ Kxe5#**. "Überraschenderweise wird das Matt von der Phönix-Dame erzwungen." [Joachim Benn] "Super!" [BL] "Schöne Auswahl beim ersten und zweiten weißen Zug." [BK] "Viel Schachgeschiebe mit schwersten Geschützen." [CG] "Fata Morgana-Weber-Typ mit einzügigem Satzmatt." [HK] Fata Morgana ja, aber nicht Weber-Typ, denn dann müsste der Stein, der das Satzmatt gibt, geschlagen werden.

**1915** (Holubec) a) **1.Sh2! Ke2 2.La5 Ke3 3.Te6 Ke2 4.Df1+ Ke3 5.Ld5 Kd4 6.Df2+ Kd3 7.Lc4+ Kxc4 8.Da2+ Kc5 9.Da3+ Kc4 10.Tc6+ Lxc6#, b) 1.Lb4! Ke2 2.La6+ Ke3 3.Tf8 Kd4 4.Ta5 Ke3 5.Df4+ Kd4 6.Dd2+ Ld3 7.La3 Ke4 8.Lb7+ Kd4 9.Td8+ Kc4 10.Dc2+ Lxc2#**. "Ein Monumentalwerk" [BL] mit Echo, Funktionswechsel **wD-wTe5**, doppeltem Blockwechsel und doppeltem Tschumakow. "Nach guter Zwillingbildung wird Schwarz von der anderen Seite gezwungen. Eine Konstruktionsleistung." [BK] "Die Zwillingversion ist schon beeindruckend. Es gibt allerdings einen fast identischen Vorgänger desselben Autors, siehe P1361352." [TB] Auch ich sehe dies kritisch. Das Gaudium-Stück ist zwar etwas ökonomischer (Ökonomie der Zeit), bietet aber ansonsten nichts Neues. Zumindest hätte 'Version' oder 'nach J. H.' über dem Diagramm stehen müssen.

**1916** (Armeni) **1.a3 Kb3 2.Sdc5(sBe4,wSe6)+ Dd4(wBe4,wSc5)#, 1.Kd6 Dd4(wBa4,sBe4)+ 2.Kc6 Dd5(wBe4,wSe6,wSd7)#**. "Aus den Rappen werden im Mattbild Schimmel." [JB] "Masand-Matts, faszinierend wie immer!" [HK] "Die Wiederholung des Damenzuges nach d4, der einmalige Einsatz des weißen Königs und der Ba4 hinterlassen einen unausgewogenen Eindruck." [MR]

**1917** (Brjuchanow) **1.La1! Lh5 2.b5+ Kxb5(+wBc2) 3.Da4+ Kxa4 4.Tb1 Ld1 5.b3+ Lxb3(+wBb2)#**. "Miniatur mit Idealmatt nach der (zweifachen) Wiedergeburt des Bauerns." [HK] "Geschicktes Dirigieren des sK an den Brettrand." [JB] "Elegante, nicht orthodoxe Einsperrung des wL auf a1." [TB] Schöner Schlüsselzug von Eck zu Eck.

**1918** (Rallo) **1.Kg3 exf3 2.Txf3 Ke1 (Sh3,Sxe2?) 3.Kg2 Sxe2 (Sh3?) 4.Kh1 Kf1 5.Sd3+**